

# Love Hina - Halloween Special

## Halloween im Hinata-Ryokan

Von Metoschy

### Kapitel 3: Der Abend vor Halloween

Nachdem wir dank Mutsumis Hilfe alles hatte, machten wir uns auf den Weg zurück ins Hinata Ryokan. Nach 30 Minuten und 2 Ohnmachtsanfälle von Mutsumi kamen wir dann endlich in der Pension an, wo die anderen schon warteten. Ich verteilte gleich die Aufgaben, damit alle beginnen können. Auch, wenn Halloween erst Morgen ist, ist es am besten, wenn wir schon heute beginnen. Ich machte gerade meinen Rundgang, um alles zu überblicken. Aber es gab fast überall Probleme. Kitsune Saß wieder besoffen auf der Couch. Sara und Su alberten nur rum und Chaos entstand. Das passe zwar optisch gut rein, aber es sollte schon seine Ordnung haben.

„Sara. Su. Was macht ihr denn da?“

„Wir schmücken den Vorgarten.“

„Ja. Das sieht doch super aus.“

„Was sieht da super aus? Ihr habt die Deko einfach so wild verstreut. Sorgt mal dafür, dass es wenigstens Ordentlich aussieht. Guckt mal her. So macht man das richtig.“

Ich schnappte mir ein Dekos und zeigte denen, wie es aussehen sollte.

„Seht ihr. So macht man das. War das so schwer.“

Su sah mich fragend an.

„Könntest du mir zeigen, wie das geht und dies und das?“

„Na gut. Ich zeige es euch. Die macht ihr hier ran und diese macht ihr dort ran. Und nun macht ihr weiter.“

Sara lachte nur und zeigte auf die leere Stelle.

„Welche Sachen denn? Du hast doch alles aufgehängt. Hahaha. Also bis später du Idiot.“

Sara lief mit Su los und lies mich da alleine stehen.

„AHHH. Ihr kleinen Ratten. Das war gemein. Ihr habt so getan, das ihr nichts könnt, nur um mich alles machen zu lassen. Wieso falle ich immer auf die beiden rein. Ich sollte mal schauen, was die anderen machen.“

Nachdem mich die Kleinen Reingelegt hatten, machte ich mich auf den Weg zu Kitsune, um mit ihr zu reden, da sie wieder nur faul rum sitzt.

„Kitsune. Was sitzt du hier rum? Bereite lieber alles vor.“

„Wozu denn? Hicks. Wir mussten doch nur den Vorgarten schmücken. Und den, hehe, hast du schon fertig gemacht. Komm schon. Trink mit mir einen. Der Sake ist sehr lecker.“

„Nein. Lass das. Ich muss sowieso noch woanders hin.“

Ich machte mich gleich aus dem Staub, bevor sie wieder über mich herfällt, da sie,

wenn sie betrunken ist, sehr anhänglich wird. Kitsune hatte aber Recht. Der Vorgarten war alles, was geschmückt werden musste. Shinobu hat die Schüssel mit den Süßigkeiten bereitgestellt. Dann wären wir eigentlich fertig.

„Was könnte man noch tun? Ach ja. Das Bad könnte geputzt werden. Wie spät haben wir es denn? 20 Uhr? Hmm. Die Mädels gehen immer um 18 Uhr ins Bad. Also ist niemand im Bad. Dann mal los.“

Ich lief los um das Bad putzen zu gehen. Aber ich wusste nicht, dass sich noch jemand im Bad befand. Das kann noch was werden.

Im Bad treiben sich gerade 2 Gestalten rum. Es waren Naru, Mutsumi und Tama. Anscheinend nimmt Mutsumi um diese Zeit gerne ein Bad und Naru begleitet sie heute mal. Die beiden sitzen im Wasser und unterhielten sich.

„Sag mal Mutsumi. Was treibt dich eigentlich nach Hinata?“

„Hmm? Ich war wegen einem Test hier. Ich wollte dann danach noch in der Stadt ein bisschen shoppen gehen. Dabei habe ich bei einer Lotterie gewonnen und einen Rucksack voll Süßigkeiten gewonnen.“

„Ach ja. Die ganzen Süßigkeiten sind ja von dir. Danke nochmals dafür. Die hätten wir uns so nicht leisten können. Das sind Top Süßigkeiten.“

„Ja. Ich habe einfach Glück, wenn es um Gewinnspiele geht. .... (Fortsetzung folgt)